AEG Metalldraht-Lampe
Größte Strom-Ersparnis! Stoßsicher!

Provinzial-Nachrichten.

h. **Ammendorf**, 14. Dez. (Automobilunfall.) Freitag abend gegen 6 Uhr stieß vor der Schule in Schkopau ein Automobil mit dem Geschirr des Herrn Paul Kloß zusammen. An dem Automobil wurde der vordere Teil der Karosserie beschädigt. Auch die Pferde des Geschirrs wurden erheblich verletzt. Die Schuld an dem Zusammenstoß soll den Führer des eksklosichen Wagens treffen, der ohne genügende Aufmerksamkeit gefahren sein soll.

= **Merseburg**, 14. Dez. (Polizeiliche Bekanntmachungen.) Nach einer Anordnung des Herrn Ministers des Innern werden vom 1. Januar 1913 ab die Bekanntmachungen polizeilichen Inhalts in abgekürzter Form und in der Weise veröffentlicht, daß sie nicht mehr in den „Oeffentlichen Anzeiger" zu den Regierungsamtsblättern aufgenommen, sondern in einer besonderen, die ganze Provinz umfassenden Druckschrift vereinigt werden. Veröffentlichungen für diese Sonderbeilage, die von der Königl. Regierung in Magdeburg als Sonderbeilage herausgegeben wird, müssen bis spätestens Mittwoch früh 9 Uhr bei der Amtsblattstelle der Königl. Regierung in Magdeburg eingegangen sein.

§ **Von der Unstrut**, 14. Dez. (Obsthandel.) Der Import von Aepfeln aus Amerika, wo eine reiche Ernte zu verzeichnen war, wirkt immer weiter drückend auf die Marktlage, wenn auch die Preise etwas höher waren als zuletzt. Gefragt waren hauptsächlich farbige und Tafeläpfel; von letzteren wurden Boskopf, Goldparmänen und Bleuheimer mit 10—14 Mark für den Ztr. gehandelt, während Mitteläpfel wie Reinetten, Tiefblüten, Stettiner, Weißkanten für 7—8, kleine Weihnachtsäpfel für 7—8, Kochäpfel für 5—6 Mark zu haben waren. Große weiche Tafelbirnen kosteten 10—14, kleinere 8—10, Kochbirnen 5—6, Walnüsse 30—40 Mark. Es läßt sich nunmehr kaum erwarten, daß die Preise höher werden, da schon Tausende von Barreis in Kühlhäusern untergebracht sind. Diese lagern dort bis zum Frühjahr und kommen dann auf den Markt, also zu einer Zeit, wo unsere Thüringer Aepfel fast vollständig verbraucht sind. Das Angebot letzterer war auch in vergangener Woche noch immer ziemlich stark.

⚘ **Langensalza**, 19. Dez. (Bau der Kleinbahn Langensalza-Kirchheilingen.) Die Erdarbeiten zur Linienführung der im Bau begriffenen Kleinbahn Langensalza-Kirchheilingen sind jetzt so weit fertiggestellt, daß der Bagger abgerüstet werden konnte. Auch die an der Linie liegenden Bahnhöfe Langensalza-Schlachthof, Merxleben, Thamsbrück, Großwelsbach, Kleinwelsbach und Kirchheilingen sind zum größten Teil fertig. Mit dem Bau des Bahnhofs auf Bahnhof Langensalza ist vor wenigen Tagen begonnen. Einen schönen Anblick gewährt die große Unstrutbrücke, die vor einigen Tagen fertig wurde. Die Eröffnung der Bahn soll bestimmt am 1. April kommenden Jahres erfolgen. Auch die Vorarbeiten der als Fortsetzung der Bahn Langensalza-Kirchheilingen gedachten Strecke Langensalza-Weberstedt-Cammerforst sind so weit, daß jedenfalls schon der nächste Kreistag über den Bau dieser Linie beschließen wird.

Ohrdruf, 14. Dez. (Seinen Verletzungen erlegen.) Der Bürgerschullehrer Wilhelm Burthardt, der sich schwere Stichwunden am Halse und an der Brust beigebracht hatte, ist seinen Verletzungen erlegen. Der Verstorbene ist in den Jahren 1868—1874 als Lehrer an der Erziehungsanstalt in Schnepfenthal tätig gewesen und hat während dieser Zeit auch den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht. Von Ostern 1874 an wirkte er an hiesiger Bürgerschule.

— **Roda** (S.-A.), 14. Dez. (Wegen mehrfacher Gelddiebstähle) bei seinem früheren Dienstherrn, dem Geschirrhalter O. Förster hier, wurde der Kutscher Max Unger aus Saalfeld in Untersuchungshaft gebracht. Wie der General-Anzeiger berichtet, stattete der Festgenommene der Försterschen Wohnung verschiedentlich Besuche bei Tage ab und entwendete nach Absprengen der Rückwand des Schreibsekretärs Geldbeträge in der Gesamthöhe von 7—800 Mk.

— **Meiningen**, 14. Dez. (Erhöhung der Tagegelder für Landtagsabgeordnete.) Der Landtag hat einen Gesetzentwurf betreffend die Tagegelder und Transportkosten der Landtagsabgeordneten angenommen. Damit werden die Tagegelder der Landtagsabgeordneten von 9 auf 12 Mk. für den Tag festgesetzt. Außerdem wird ihnen der nötige Aufwand an Transportkosten erstattet und zwar da, wo Eisenbahn- oder Postverbindungen benutzt werden können, das Fahrgeld für die zweite Wagenklasse und das Postgeld. Die Abgeordneten, die ihren ständigen Wohnsitz in der Stadt Meiningen haben, erhalten täglich 6 Mk. Das Gesetz soll noch auf die gegenwärtige Tagung des Landtags Anwendung finden. Die Erhöhung entspricht den Sätzen, die in den benachbarten Bundesstaaten den Landtagsabgeordneten als Tagegelder gewährt werden.

Jena, 14. Dez. (Einrücksichtsloser Automobilenker) wurde jetzt vom Landgericht in Weimar zu einer empfindlichen Freiheitsstrafe verurteilt. Am 14. Juli d. J. war der Fabrikant Krause aus Apolda mit seinem vom Chauffeur Ernst Güthinger geleiteten Automobil durchs Mühltal nach Jena gefahren. Kurz vor Jena, als dem Auto eine Anzahl Lastwagen begegneten, bog das Automobil mit unverminderter Geschwindigkeit wieder auf die Mitte der Straße ein und überfuhr den hinter den Lastwagen hergehenden Strumpfwirker Schneider aus Apolda, der entsetzlich zugerichtet wurde und bald starb. Wegen fahrlässiger Tötung wurde der Chauffeur zu 1 Jahr Gefängnis verurteilt, und

Gedankenlos schickt man das Liebste fort,
hinaus in Wind und Wetter, wenn es kaum Tag geworden ist, und so ein Schulgang bei schlechtem Winterwetter ist eine Häufung ernster Gefahren für ein kleines Menschenkind. Darum lassen Sie sich raten, verehrte Hausfrau und Mutter: Geben Sie den Kleinen immer ein Paar Fays Sodener Mineral-Pastillen mit auf den Schulweg, die erfahrungsgemäß auch als Schutzmittel die denkbar besten Dienste tun. Die Schachtel, die nur 85 Pfg. kostet, reicht eine ganze Woche und ist überall erhältlich.

Den Meister
lobt das Wort, den Spender die Gabe. Von der Art eines Geschenkes schließt man leicht auf die Gesinnung des Gebers. Aeußerliche Pracht bei innerlicher Dürftigkeit verleitet zu der Folgerung, daß der zur Schau getragenen Freundlichkeit des Spenders seine wahre Gesinnung nicht gleichwertig sei. Man vermeide deshalb solche Weihnachts-Delikatessen, deren Hülle besseres verspricht, als sie enthält.
Reichardt
Konfitüren bieten bei würdiger Aufmachung einen so edlen, unübertrefflich gediegenen Inhalt dar, daß selbst der durch vielfach teurere ausländische Luxusmarken verwöhnteste Kennergeschmack alle Erwartungen erfüllt sieht. Die große Preiswürdigkeit beruht darauf, daß die Kostenersparnis durch Selbstherstellung der Packungen der Qualität des Inhaltes zugute kommt, und auf der direkten Abgabe an die Konsumenten zu Fabrikpreisen in eigenen Fabrikfilialen, in
Halle a. S.: Untere Leipzigerstrasse, am Leipziger Turm,
Fernsprecher 1190.
Grosse Ulrichstrasse 11.

Original **Reichel** Essenzen
nur echt mit Marke „Lichtherz"
Echte Destillate und Extrakte zur
Selbstbereitung
sämtl. Liköre, Branntweine, Punschextrakte etc.
Die Ersparnis ist ungeahnt gross!
Ueberzeugen Sie sich durch einen Versuch, Sie sind dann aufgeklärt
Tadelloses Gelingen garantiert.
Vor Nachahmungen sei dringend gewarnt.
Otto Reichel, Berlin SO.
„Die Destillierung im Haushalt" wertvolles, reich illustriertes Rezeptbuch völlig kostenfrei!
In **Halle und Umgegend** in den bekannten meist durch meine Schilder kenntlichen **Drogerien, Apotheken** etc. erhältlich.

sind die besten
Vertreter: Hallescher Kohlenhof, G. m. b. H., Halle a. S., Delitzscherstr. 81. Fernr. 1439.

Um weitere Irrtümer zu vermeiden!
B. Tiebels Blumengeschäft
— Gegr. 1884 — Inh.: R. Glitnicke
befindet sich nur **Geiststrasse 32** Ecke Hermannstrasse.
Gleichzeitig empfehle **Mistelkronen und -Zweige.**
Bitte beachten Sie meine Weihnachtsausstellung

Schreibarbeiten jeder Art,
wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine, Vervielfältigungen, Mundschrift, Stenographie u. a. liefert
Hallische Schreibstube.
Gemeinnütz. Unternehmen, Beschäftigung Stellenloser Hilfskräfte für Schreibe, Kontore, Bureauarbeit auf Stunden und Tage auch ins Haus und nach auswärts
Karlstraße 16. Fernsprecher 2794.

Pianinos,
solide Fabrikate zu billigsten Preisen.
O. Kaufmann, Schimmelstr. 17.
Stimmungen. Reparaturen.

Wollene mit der Hand gestrickte **Socken**
empfiehlt **H. Schuco Nachf.**
Gr. Steinstr. 84.

Kiefern-Brennholz
in starken Scheiten, auch klein gemacht, in Fuhren frei Haus.
Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.

Solide Familien
erhalten sämtliche **Wäscheartikel, Gardinen, Kleiderstoffe** 2c. 2c. in nur reeller Ware auch auf
Teilzahlung
bei **Fr. Gronau**, Barfüßerstr. 16, Wäschefabrik u. Ver. and-Geschäft.

Nur 18 Mk. Ober-, Unterrot, Inlette zu verkaufen bett. Kissen,
Geiststraße 21. II.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
Halle I. am Leipziger Turm, Königstr. 1.
„ II. Alte Promenade (Moltkehain).
„ III. Moritzzwinger.
„ IV. Roter Turm, 1 Tr. hoch.
„ V. Vor dem Steinthor (Walhalla).
Alle sind geöffnet von früh 6 Uhr bis abends 8 Uhr.
Es wird verabreicht:
Kaffee, Kakao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, Braunbier zu 5 Pfg. per Becher, Flasche oder Glas.
In Halle I u. IV auch Suppen zu 10 und 5 Pfg., sowie in den Monaten Oktober bis Mai abends von 6 Uhr an Kartoffeln und man. Hausmannskost. Gute Portionen zu 18 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken u. Unterstützungen eignen u. in den sämtlichen Hallen verwendet werden können, sind in denselben, sowie bei Herrn Kaufmann L. Bertik, Leipzigerstraße 80 und bei Herrn A. Möbius, Ritterstraße 5, 1. zu haben.
Letzterem ist auch die Geschäftsleitung und Kassenverwaltung übertragen.

Schönster Christbaumschmuck
Rauhreif. Geäußerten Wünschen entsprechend schmücke ich jeden Baum dicht mit Rauhreif je nach Größe für **50 Pf. bis 12 Mark.** — Bitte Schaufenster beachten. —
Drogenhaus Hoefer, Geiststraße 59/60.

Echte Pariser Duftkissen
ca. ½ Jahr duftend zum Parfümieren von Wäsche, Kleidern 2c. 3 Stück 40 Pf. sind wieder vorrätig.
Parfümerie Moderne, Poststr. 1, Am Leipzigerturm.

Kachel-Oefen
Berliner und Meissener etc.
C. Böhme, Scharrenstr. 8. Tel. 2808.
Gegründet 1764.

Vom
! Abbruch !
Lagerplatz Tholmckstr.
sofort billig z. verkauf. Haus-, Stuben- u. Gladtüren, gr. Auswahl in Fenstern, eis. Türen, Rolljalousien, Podestreppe, eis. Dachfenster, Latten, eich. und kief. Treppenstufen, Füllöfen, gr. Posten Balken, 100 Faden Brennholz, Fliesen, Mauersteine und viel. mehr.
C. Lindner.

Haus-Brot. Unter der Marke **Hausbrot** bringen wir von jetzt ab ein dunkles, herzhaft schmeckendes appetitanregendes Roggenbrot in den Handel. Dasselbe ist aus garantiert feinstem und feinstem Roggenmehl hergestellt und dürfte ein Versuch zu dauernder Kundschaft führen.
Roggenschrotbrot Der Umsatz unseres erst kürzlich eingeführten **Roggenschrotbrotes** ist ein beredtes Zeichen für die Güte und Qualität dieses Fabrikates; es sollte deshalb ein jeder, der an Darmträgheit u. schwerem Stuhl leidet, unser ärztlich empfohlenes, ärztl. begutachtet. Roggenschrotbrot versuch.
Schubert-Brot. Gleichzeitig empfehlen wir unser seit 36 Jahren in Halle gut eingeführtes, wohlschmeckendes Roggenbrot, wovon täglich rund 10 000 Brote gebacken und verbraucht werden.
Brot-Fabrik
Gebr. Schubert, Merseburgerstraße 102.
12 Proz. Rabatt. Telephon 675.

Guterhaltenes gotisches
Herren-Zimmer
wegen Neueinrichtung aus Privathand billig zu verkaufen. Besichtigung von 10 bis 5 Uhr. **Advokatenweg 4, 1.**

Christstollen
vorzügliche Qualität
unter Verwendung von nur besten Zutaten
empfiehlt
Dampfbäckerei
P. Preuser, Weidenplan 7. Fernsprecher 3710.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19121214087/fragment/page=0001

auch dem Besitzer des Autos droht noch ein Strafverfahren wegen Beihilfe.

*** Plauen**, 10. Dez. (Die hiesige „Ehrenburg“,) die im Jahre 1324 vom Grafen Heinrich VII. von Schwarzburg erbaut und bereits 1632 zerstört wurde, soll nach einer an den Landtag zu Sondershausen gelangten Vorlage zum Preise von 10 000 Mk. an den Kammerherrn v. Schierholz in Plauen verkauft werden. Im Landtage sprach Abgeordneter Bärwinkel gegen den Verkauf der Burg, die ziemlich als das einzige geschichtliche Denkmal dieser Art in unserem Lande gelte. Er wünschte, daß alljährlich Mittel im Staatshaushalt zur Erhaltung der Burg eingesetzt würden. Die Vorlage ging an den Finanzausschuß.

Dessau, 9. Dez. (Ein Biber.) In dem Grundstück Wasserstadt 37, das an die Mulde stößt, hält sich seit ungefähr 14 Tagen ein Biber auf. Am Muldeufer steht man deutlich seine Fußspuren an einer schrägen Stelle, wo er regelmäßig aus dem Wasser steigt. Auch sind in der unmittelbaren Nähe des Ausstiegs einige Weiden abgenagt, andere benagt. Der Besitzer des Grundstücks konnte den Biber beobachten, wie er — Birnen mit anscheinend gutem Appetit verzehrte. Die Birnen lagen dort als wertloses Fallobst umher. Als das Tier sich beobachtet sah, bewegte es sich schwerfällig zum Ufer hinunter und verschwand im Wasser. In der unmittelbaren Nähe seiner Ausstiegstelle befindet sich am Ufer eine höhlenartige Vertiefung, worin der Biber sich anscheinend aufzuhalten pflegt. Selbstverständlich ist der Grundstücksbesitzer mit den nächsten Anliegern bemüht, das seltene Tier in seinem Tun nicht zu stören, noch stören zu lassen.

+ **Steinach** (S.-M.), 14. Dez. (Beim Auflegen eines Treibriemens) geriet die in der Holzwarenfabrik Sonntagshammer beschäftigte Arbeiterin Ella Greiner in das Getriebe der Transmission. Dem Mädchen wurden sämtliche Kleider vom Leibe gerissen, außerdem trug es verschiedene Verletzungen an Kopf, Armen und Beinen davon.

Predigt-Anzeigen.

3. Advent (Sonntag, 15. Dezember).

U. L. Frauen. Vorm. 10 Uhr Oberpfarrer Prof. Schmidt, nach der Predigt Beichte und Abendmahl, derf. 11½ Uhr K.-G. in der Kirche. **Diakonus Jahr.** Nachm. 5 Uhr Weihnachtsfeier des Kindergottesdienstes in der Schule Friesenstraße, Hilfsprediger Lic. Moering. Ab. 6 Uhr Archidiak. Grünetzen. Kollekte für die deutsche evangelische Seemannsmission. — Mittwoch ab. 8 Uhr Bibelstunde, Diakonus Jahr (Sitzungszimmer, Hof d. Predigerhäuser).

St. Ulrich. Vorm. 10 Uhr D. Wächtler, hiern. Beichte und Abendmahl, derf. Ab. 6 Uhr Pastor Richter. Vorm. 8¾ Uhr K.-G. von St. Ulrich in der Aula der Mittelschule Charlottenstr. 15, **Pastor Richter Nachm. 2 Uhr K.-G. in der Kirche, Pastor Richter.** Vorm. 11½ Uhr Franck. K.-G. in der Aula der Volksschule Neue Promenade, Pastor Heintke. — Mittwoch ab. 8 Uhr Bibelstunde im Konf.-Zimmer der Oberpfarre, D. Wächtler. — **Ostbezirk.** Ab. 6 Uhr Gottesdienst, Krondorferstr. 6a, Pastor Schinke. Vorm. 11¼ Uhr K.-G., ält. Abt., das., derf. Nachm. 2 Uhr K.-G., das., derf.

St. Georgen. Vorm. 10 Uhr Pastor Witte. Nachm. 5 Uhr Hilfsprediger Gallert. Vorm. 11½ Uhr K.-G. in der St. Georgskapelle, Pastor Hellmann. 11½ Uhr in der Schule am Böllbergerweg, Pastor Witte. Nachm. 2 Uhr K.-G. in der Kirche, Hilfspred. Gallert. — **Montag** ab. 8 Uhr Bibelbesprechung, Past. Hellmann. — Donnerstag nachm. 5 Uhr K.-G. im Provinzial-Blinden-Institut, Pastor Hellmann.

St. Moritz. Vorm. 10 Uhr Pastor Nietschmann; **Beichte u. heil.** Abendmahl, derselbe. Nachm. 2 Uhr K.-G., **Pastor Nietschmann.** 3 Uhr Oberpfarrer Keller. (Kollekte für die Seemannsmission.) — Hospital: Vorm. ½9 Uhr Pastor **Nietschmann.**

Domkirche (ref. Gemeinde). Vorm. 10 Uhr Dompred. Lic. Baumann. Nachm. 5 Uhr Christfeier des Kindergottesdienstes, Domprediger Lic. **Baumann. Kollekte für die deutsche evangelische Seemannsmission.**

Garnisonkirche. Vorm. 10¼ Uhr Gottesdienst, Divisionspfarrer Schneider.

Johanneskirche. Vorm. 10 Uhr Pastor Butz. 11½ Uhr K.-G., Pastor Tischer. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor Faßmer. Ab. 6 Uhr Pastor Faßmer. 8 Uhr Weihnachtskonzert in der Kirche. — Mittwoch ab. 8¼ Uhr Bibelstunde, Rud. Haymstr. 37, Pastor Faßmer.

Paul Riebeck-Stift. Vorm. 8¾ Uhr Pastor Witte.

St. Laurentii. Vorm. 10 Uhr Pastor Förster. Ab. 5 Uhr Pastor Wagner. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor Wagner. Kollekte für die Kaiserswerther Anstalten im hl. Lande. — Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibl. Bespr., Breitestr. 29, Pastor Förster. — Mittwoch ab. 8 Uhr Weihnachtsfeier der konf. Mädchen, Pastor Förster.

St. Stephanus. Vorm. 10 Uhr Hilfsprd. Freund. Ab. 5 Uhr **Pastor Meinhof**, hiern. Vers. der konf. Töchter, derf. Vorm. 11¾ Uhr K.-G., Pastor Meinhof. Kollekte für die Kaiserswerther Anstalten im hl. Lande. — **Dienstag** ab. 8 Uhr Bibl. Bespr. im Gemeindehause, Hilfspred. Freund. — Mittwoch ab. 8 Uhr Weihnachtsfeier der **konf. Mädchen**, Hilfspred. Freund.

Diakonissenhaus. Vorm. 10 Uhr Pastor Kranemann.

Pauluskirche. Vorm. 10 Uhr Pastor Haberland. Ab. 5 Uhr **Pastor v. Broecker.** Vorm. ½12 Uhr K.-G., Pfarrer Bach. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor v. Broecker. — Mittwoch ab. 8¼ Uhr Missionsversammlung. — **Donnerstag** ab. 8 Uhr Religiöse Besprechung, Pastor v. Broecker.

St. Bartholomäus. Vorm. 10 Uhr Konf.-Rat Scharfe. 12 Uhr K.-G., Hilfspred. Blech. Ab. 6 Uhr **Pastor Meltzer.** Amtswoche Konf.-Rat Scharfe.

St. Petrus. Vorm. 10 Uhr **Pastor** Meltzer. ½12 Uhr K.-G., Pastor Kuntz. **Amtswoche Pastor Meltzer.**

Christl. Gemeinschaft (in der Landeskirche), Margaretenstr., im Gemeinschaftshaus. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. 4 Uhr Bibel- und Gebetstunde. Ab. 8½ Uhr Biblischer Vortrag. — Mittwoch ab. 8½ Uhr Versammlung für junge Mädchen. — Donnerstag **ab. 8½ Uhr Schriftauslegung.**

Friedenskirche der Gemeinde getaufter Christen (Baptisten), Ludwig Wuchererstraße 39. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9½ Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. 11—12 Uhr K.-G. **Nachm.** 4 Uhr **Gottesdienst**, derselbe. **Mittwoch** ab. 8¼ Uhr Gebetstunde, derselbe. — **Nietleben**, Quellgasse 22c: Vorm. 9½ Uhr **Gottesdienst.** 11—12 Uhr K.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. **Donnerstag** ab. 8 Uhr Versammlung, derselbe.

St. Franziskus- und Elisabethkirche. Morg. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Militärgottesdienst. Vorm. 9¾ Uhr Hochamt mit Predigt. 11 Uhr heilige Messe mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht. Nach der 8 Uhr-Messe Versammlung des Vincenzvereins. Nachm. 5 Uhr Versammlung des Müttervereins. — Mittwoch nachm. 5 Uhr Versammlung des Elisabethvereins.

St. Barbara-Kapelle in der Barbarastraße. Vorm. 10¾ Uhr Hochamt mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

St. Norbertkirche in Halle-Giebichenstein. Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9¾ Uhr Hochamt mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

Ev.-luth. Gemeinde, Mauerstr. 7. Vorm. 10 Uhr und nachmittags 2½ Uhr Gottesdienst.

Halle-Trotha. Vorm. 10 Uhr Pastor Jenrich. ¾12 Uhr K.-G., derf. — Mittwoch ab. 7 Uhr Adventsandacht, Pastor Jenrich. — Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde, Pastor Hobbing.

Seeben. Vorm. 10 Uhr Pastor Hobbing. Nachm. 1 Uhr K.-G., derselbe. 4 Uhr Jungfrauenverein-Versammlung. — Mittwoch ab. 7 Uhr Adventsandacht, Pastor Hobbing.

Wöllberg. Vorm. 10½ Uhr Gottesdienst, Pastor Nitzschke.

Mörmlitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst, Pastor Nitzschke.

Jettin. Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Dietz.

Dölau. Vorm. 11 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Dietz.

Kirchliche Vereine.

Ulrichsgemeinde. Evang. Männer-, Jünglings- und Jugendverein, Charlottenstraße 15. Sonntag ab. 8 Uhr. Montag ab. 8 Uhr Turnabteilung. Dienstag ab. 8 Uhr ält. Abt., Mittwoch ab. 8¼ Uhr jüng. Abt., Freitag ab. 8 Uhr Musikabt., Sonnabend ab. 8 Uhr Sangesabteilung, Pastor Richter. — **Ev. Jungfrauenverein:** Montag 5—7 Uhr Kl. Märkerstr. 1, derf. — Gesangverein Ulricriana: Montag ab. 8 Uhr Franckestr. 1, derf. — Missionsverein: Freitag nachm. 3—5 Uhr Franckestr. 1, derf. — Franckescher Jünglingsverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele auf dem Sandanger, ab. 7½ Uhr im Ev. Vereinshause (Kronprinz). Sonnabend ab. 8 Uhr Turnabt. Turnh. Torstr. 13 und ab. 6½ Uhr Gesangsabtl. in der Herberge zur Heimat (Mauerstr. 7), Pastor Heintke. — Ev. Jungfrauenverein: Montag ab. 8 Uhr Kl. Märkerstr. 1, Pastor Heintke.

Moritzgemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 8 Uhr Versammlung Weidenplan. Mittwoch ab. 8 Uhr Turnen in der Torstr.-Schule. Dienstag ab. 8½ Uhr Posaunenchor Weidenplan 4. Donnerstag ab. 8½ Uhr Versammlung Weidenplan 4. Leiter: Oberpfarrer Keller. Freitag ab. 8½ Uhr Uebungsstunde des Posaunenchors für Anfänger Weidenplan 4. — Jungfrauenverein: Dienstag ab. 8 Uhr Versammlung in der Herberge zur Heimat, Mauerstr. 7. — Kirchenchor: Montag ab. ½9 Uhr im „Augustinerbräu“, Mittelstraße.

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag ab. 8 Uhr Sitzungszimmer, Hof d. Predigerhäuser. Donnerstag ab. 8 Uhr Turnen (Schule Hermannstr.). — Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8 Uhr Adventsfeier im Evangel. Vereinshause (Kronprinz). Donnerstag ab. 8 Uhr Gesangsübung An der Marienkirche 1.

Dompgemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 7½ Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Kl. Klausstr. 12. — Jungfrauenverein. ält. Abteil.: Sonntag v. 8—10 Uhr Kl. Klausstr. 12; jüng. Abt.: Montag v. 8—9½ Uhr daselbst. — Bibl. Besprechung: Dienstag abend 8½ Uhr Kl. Klausstr. 12. — Domkirchenchor: Freitag ab. 8 Uhr Uebungsstunde, Kl. Klausstr. 12.

Johannesgemeinde. P. Faßmer, Versamml.-Räume R. Haymstr. 37. Jugendbund junger Männer: Sonntag nachm. 4¼ Uhr Jugendbundstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Turnen in der Schule an der Liebenauerstraße. — Abt. jung. Mädchen: Donnerstag ab. ½9 Uhr Jugendbundstunde. — Pastor Tischer, Jungfrauenverein: Dienstag ab. 8—10 Uhr Versamml. An der Johanneskirche 5. — P. Kindervater, Versammlungsräume Merseburgerstraße 153, Eing. Pfännerhöhe. Sonntag nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein. Sonntag ab. 8 Uhr Jünglingsverein. Donnerstag ab. 8 Uhr Jünglingsverein Stenographie. — Gesangverein: Montag ab. 8¼ Uhr Uebungsstunde, Merseburgerstr. 10. — Jugendverein der Johannesgemeinde, Vereinsräume: An der Johannesstraße 5: Sonntag vorm. 10 Uhr Beteiligung am Gottesdienst. Ab. 8 Uhr Beteiligung am Kirchenkonzert (Angehörige unserer Mitglieder sind herzl. dazu eingeladen). Montag ab. 8—10 Uhr Handfertigkeitsstunde. Dienstag ab. 8 bis 10 Uhr Turnen. Mittwoch ab. 8½—10 Uhr Stenographie. Freitag ab. 8½—10 Uhr Bibelbesprechung, Arbeitsausschußsitzung.

Neumarkt-Gemeinde (Laurentius u. Stephanus). Jünglingsver.: Sonntag ab. 8 Uhr Weihnachtsfeier im Gemeindehaus. — Jungfrauenverein (jüng. Abt.): Sonntag ab. 7 Uhr Henriettenstr. 34.

Paulusgemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 8 Uhr P. v. Broecker. Montag ab. ½9 Uhr Turnen (Klosterschule). Dienstag ab. ½9 Uhr englischer Kursus. Mittwoch u. Freitag Stenographie. — Jünglingsverein: Sonntag ab. ¾8 Uhr Pastor Haberland. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Turnen (Lessingschule). — Jungfrauenverein I u. II: Sonntag ab. 8 Uhr. — Blaues Kreuz: Sonnabend ab. 8½ Uhr.

Bartholomäusgemeinde. Evangel. Männer- u. Jünglingsverein: Sonntag ab. 9—10 Uhr ältere Abt., ab. 7—9 Uhr jüngere Abt. Versammlung. Mittwoch ab. Posaunenchor, Pestalozzistr. 4. Donnerstag Turnen in der Turnhalle. — Evangel. Frauen- u. Jungfrauenverein: Sonntag ab. ½8 Uhr beide Abteilungen Versammlung. Dienstag ab. 8 Uhr Schneiderstunde, Pestalozzistraße 4. Donnerstag Singstunde, daselbst. — Nähverein: Montag nachm. 3 Uhr Burgstr. 47. — Kirchenchor: Dienstag ab. 8 Uhr Uebungsstunde, Pestalozzistr. 4.

Stadtmission. Weidenplan 4. Sonntag ab. 8¼ Uhr Vortrag, Redner: **Pastor Winterberg.** Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibelstunde. Mittwoch abend 8¼ Uhr **Christlicher Verein** junger Mädchen. Sonnabend ab. 8½ Uhr Familienblaukreuzversammlungen Weidenplan 4, Gemeindehaus Glauchaerstraße, Gemeindehaus Hohenzollernstr. 11, Schmiedstr. 21. — **Filiale Schmiedstr. 21:** Donnerstag ab. 8½ Uhr Bibelstunde. Sonntag nachm. 5 Uhr Verein junger Mädchen.

Baptistengemeinde. Männer- und Jünglingsverein: Sonntag ab. 8¼ Uhr Vereinsstunde. — Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8¼ Uhr Vereinsstunde.

Gemeinschaftssäle, Alte Promenade 8. Vorm. 9 Uhr Bibelstunde mit Gebetsgemeinschaft (für Gläubige); nachm. 4½ Uhr Zusammenkunft für Gläubige. Donnerstag ab. 8½ Uhr Bibelstunde.

Halle-Trotha. Jungmännerverein: Sonntag 4—6 Uhr Knabenabteilung, 8 Uhr Unterhaltungsabend. Montag ab. 8 Uhr Stenographie. Dienstag ab. 8 Uhr Bibelstunde. Donnerstag ab. Turnen. Freitag abend Posaunenstunde. Sonnabend abend Blaukreuzabteilung, Weidenplan. — Jungfrauenverein: Dienstag ab. 8 Uhr Versammlung. — Kirchenchor: Mittwoch ab. 8½ Uhr Uebungsstunde.

Bund Hallischer Gemeinschaften.

1. Bibl. Besprechung für die Domgemeinde. Dienstag ab. 8½ Uhr Kl. Klausstr. 13.

2. Gemeinschaft der Johannesgemeinde, Rud. Haym-Straße 37 Sonntag ab. 8¼ Uhr allg. Gemeinschaftsstunde. Montag ab. 8¼ Uhr für Männer. Donnerstag nachm. 8¼ Uhr für Frauen.

3. Neumarkt-Gemeinschaft. Sonntag nachmittag 3 Uhr **Gemeinschaftsstunde Albrechtstr. 27. Dienstag ab. 8 Uhr Bibl. Besprechung Albrechtstr. 27 und Henriettenstr. 18.**

4. Paulus-Gemeinschaft, Hohenzollernstr. 11. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde.

5. Gemeinschaft der Ev. Stadtmission, Weidenplan 4. Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibelstunde mit Besprechung.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G

Filiale Halle a. S.

Poststrasse 12. Telephon 1362, 1363, 1602.

Ausführung sämtl. bankgeschäftl. Transaktionen.

Kursbericht der Vereinigung Hallescher Bankfirmen.

Halle a. S., 14. Dezember.

	Dividende für	%	Zinstermin	fuss	Kursnotiz
Deutsche Fonds u. Stadtanleihen.					
4% Deutsche Reichsb. unk. 1918	—	—	versch.	4	—
3½ % „ „	—	—	„	3½	87,30G
3% „ „	—	—	„	3	—
4% Preuss. cons. Anl. unk. 1918	—	—	„	4	—
3½ % „ „	—	—	„	3½	87,30G
3% „ „	—	—	„	3	—
Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. v. 1883	—	—	1.4.u.1.10.	3½	95,00G
„ 3½% Theater-Anl. v. 1888	—	—	1.4.u.1.10.	3½	91,00G
„ „ Stadt-Anleihe v. 1886	—	—	1.4.u.1.10.	3½	94,00G
„ „ v. 1892	—	—	1.1.u.1.7.	3½	94 00G
„ „ v. 1900, Ser. III	—	—	1.1.u.1.7.	3½	88 50G
„ 4% v. 1900	—	—	1.1.u.1.7.	4	93,00G
„ „ v. 1905	—	—	1.4.u.1.10.	4	98,25bzG
4% „ Hall. Stadt-Anleihe von 1910	—	—	1.3.u.1.9.	4	98,25bzG
Städt. Zoolog. Garten-Anleihe	—	—	1.4.u.1.10.	3½	92,00G
Akener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	1.1.u.1.7.	3½	92,00G
Erfurter St.-Anl. v. 1888 u. 1901	—	—	1.4.u.1.10.	3½	—
„ „ v. 1893 u. 1901 III	—	—	1.4.u.1.10.	3½	—
„ „ III v. 1893	—	—	1.4.u.1.10.	4	96,25G
„ „ v. 1901	—	—	1.4.u.1.10.	4	96 25G
„ „ v. 1903	—	—	versch.	4	96,25G
Halberstädter 3½% Stadt-Anl.	—	—	1.4.u.1.10.	3½	89,50G
„ „	—	—	versch.	3½	89,75G
Leipziger Stadtanleihe v. 1903	—	—	1.4.u.1.10.	4	98,50G
Naumburger „ v. 1899	—	—	1.1.u.1.7.	3½	—
„ „ v. 1897	—	—	1.1.u.1.7.	3½	88,00B
„ „ v. 1900	—	—	1.1.u.1.7.	3½	88,00B
Nordhäuser Stadt-Anl. v. 1903	—	—	1.1.u.1.7.	4	—
Weissenfels. Stadtanleihe v. 87	—	—	1.4.u.1.10.	4	97,50G
„ „ v. 00	—	—	1.4.u.1.10.	4	97,50G
Zerbster Stadtanleihe.	—	—	1.1.u.1.7.	3½	86,75G
Pfandbriefe.					
Landschaftl. Central-Pfandbr.	—	—	1.1.u.1.7.	3½	85,80G
„ „	—	—	1.1.u.1.7.	3	—
Magdeb. Pfandbriefamt Pfdbr.	—	—	1.1.u.1.7.	4	98,50G
Sächs. 4% landschaftl. Pfdbr.	—	—	1.1.u.1.7.	4	101,00G
„ „ „ neue	—	—	1.1.u.1.7.	4	—
„ 3½% „	—	—	1.1.u.1.7.	3½	—
„ 3% „	—	—	1.1.u.1.7.	3	—
„ 3½% Rentenbriefe	—	—	versch.	3½	87,00G
„ 3½% Provinzial-Anl.	—	—	versch.	3½	92,00G
Unstrut-Reg.-Anl., Bretl.-Nebra	—	—	1.1.u.1.7.	3½	92,00G
Eisenbahn- u. Kleinbahn-Anleihen					
Halle-Hettstedter 3½% Obl.	—	—	1.4.u.1.10.	3½	—
„ „ 4% „	—	—	1.1.u.1.7.	4½	—
„ „ 4½% „	—	—	1.1.u.1.7.	4½	98,00B
Bergwerks-Anleihen.					
Bruckdorf-Nietlebener Brk.-Ob.	—	—	1.4.u.1.10.	4	—
„ „ Bergb.-Obl.	—	—	1.1.u.1.7.	4½	97,00B
Consol. Hall. Pfännerschaft-Anl.	—	—	1.1.u.1.7.	4	92,50bzB
Consol. Sophie u. Wolmirsleben	—	—	1.1.u.1.7.	4½	98,00B
Dtsch. Grubeb. Bitterfeld Bauermeister & Söhne A.-G., Hyp.-A.	—	—	1.1.u.1.7.	4½	96,50bz
Gew. Burbach Obl.	—	—	1.1.u.1.7.	5	99,75G
Gew. Gute Hoffnung H.-A. r. 102%	—	—	1.1.u.1.7.	5	—
Gew. Leonhardt b. Frankl. Anl.	—	—	1.4.u.1.10.	5	100 00B
Grube Augusta Bitterf. Anl. . . .	—	—	1.1.u.1.7.	4½	100 00bz
„ „ „ rab. 102%	—	—	1.4.u.1.10.	4½	100 00G
Manst. Gewerksch. Anl. v. 1893	—	—	1.1.u.1.7.	4	93,00G
„ „ „ „ 1903	—	—	1.1.u.1.7.	4½	9 .75G
„ „ „ „	—	—	1.1.u.1.7.	4½	99,50G
„ „ „ 1911	—	—	1.4.u.1.10.	4½	99,50B
Naumb. Braunk. abg. 4% H.-A. Hyp.-Anl. rückz. 102%	—	—	1.1.u.1.7.	4	—
A. Riebeck. Montanw. Anl. r. 102%	—	—	1.4.u.1.10.	4½	—
Sächs.-Thür. Brk.-V. 4% Schneidv. II. rückz. mit 102%	—	—	1.2.u.1.8.	4½	100,00G
„ „ „	—	—	1.1.u.1.7.	4	94,00G
Waldauer Braunkohl.-Anleihe	—	—	1.1.u.1.7.	4	94 50G
„ „ rückz. 102%	—	—	1.4.u.1.10.	4½	99,00G
Wersch.-Weissenf. Br. 4% Obl.	—	—	1.4.u.1.10.	4	94,75B
„ „ „ 4% „	—	—	1.1.u.1.7.	4	94,50B
„ „ „ 4% „	—	—	1.4.u.1.10.	4	95,25B
„ „ „ rückz. m. 102%	—	—	1.1.u.1.7.	4½	99,00G
Zeitzer Paraff.-u. Solarölfab. Anl.	—	—	1.4.u.1.10.	4½	99,00B
„ „ rückz. m. 102%	—	—	1.1.u.1.7.	4	—
Anleihen industr. Gesellschaften.			1.1.u.1.7.	4½	98,50bzG
Ammend. Papierfab. 4% Obl.	—	—	1.1.u.1.7.	4	95,00G
„ „ 4½% „	—	—	1.1.u.1.7.	4½	100,75bzG
Bernb. Masch.-Fb. 4½, Obl. rz. 103	—	—	1.1.u.1.7.	4½	—
Crölln. A.-Papierf. 4% Hyp.-A.	—	—	1.1.u.1.7.	4	95,00G
„ „ Anl. rückz. m. 105%	—	—	1.1.u.1.10.	4½	100,25G
Eilenburger Kattun 4½% Obl.	—	—	1.4.u.1.10.	4½	100,00B
Eisenacher 4½% Kammgarnspinnerei-Obl. rckz. mit 102%	—	—	1.4.u.1.10.	4½	99,50G
Eisenwerk Schafstedt Obl. . . .	—	—	1.4.u.1.10.	5	75,00B
F. Zimmermann & Co. M. 4% H.-A.	—	—	1.4.u.1.10.	4	96,00B
Kyff häuserhütte, 4% Hyp.-Anl.	—	—	1.4.u.1.10.	4	94,00B
Gottfried Lindner, Anleihe . .	—	—	1.4.u.1.10.	4½	—
Anl. v. 1912 unk. 1918	—	—	1.1.u.1.7.	4½	100,00B
Bank-Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1911	8%	1.1.	4	151 00G
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1911	4½	1.1.	4	88,00B
Bergwerks-Aktien.					
Dörstew.-Rattmannsd. Brk.-Akt	1910-11	0	1.7.	4	—
„ „ Vorzugs-Aktien	1910-11	0	1.7.	4	—
Riebecksche Montanwerke-Akt.	1910-11	12	1.4.	4	173.50G
Wernchen-Weissenf. Brk.-Akt.	1910-11	11	1.4.	4	164,00bzG
Industrie-Aktien.					
Ammendorf. Papierfabrik-Akt.	1910-11	30	1.7.	4	—
Bernburger Maschinenfab.-Akt.	1911	0	1.1.	4	55.00B
Crölln itz. Akt.-Papierfabr.-Akt.	1910-11	12	1.7.	4	160 00G
Cönern, Maistaorik-Aktien	1910-11	8	15.8.	4	152,50G
Eilenburg. Kattun-Manuf.-Akt.	1910-11	3	1.6.	4	75,00G
Eisenwerk Brösmer, Artern . .	1912	5	1.1.	4	—
F. Zimmermann & Co., Fb. d. v. M. Vorz.-Aktien	1911	5	1.10.	4	92,00B
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien .	1911-12	0	1.10.	4	—
Hallesche Akt.-Bierbrauer.-Akt.	1910-11	0	1.6.	4	60.00B
Hallesche Maschinenfabr.-Akt.	1911	32	1.1.	4	—
Hallesche Portl.-Cement-Fabrik	1911	3	1.1.	4	74.00B
Hildebrandsche Mühlenw.-Akt.	1910-11	8	1.7.	4	—
Korbisdorf. Zuckerfabrik-Akt.	1911-12	0	1.4.	4	143,00B
Kyff häuserhütte-Aktien . . .	1911	12	1.1.	4	134.50B
Kyffhäuserhütte Nr. 1001—2500	1911	12	1.1.	4	138,00bz
Landsberger Maisfabrik-Aktien	1910-11	9	15.8.	4	—
Lindner, Gottfried, Aktien . .	1911-12	8	1.4.	4	133.50G
Niemberger Maisfabrik-Aktien	1910-11	3½	1.9.	4	100 00G
Nienburg, Schlossemühlenwerk-Akt.	1910-11	4	1.8.	4	102,00G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Akt.	1911	8	1.1.	4	—
Zeitzer Maschinenfabrik-Akt.	1910-11	10	1.7.	4	—
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1911-12	2	1.10.	4	140,00G
Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktien.					
Halle-Hettst. E.-A., L.-A. z. 3½%	1910-11	2½	1.4.	4	—
„ „ „ „	—	3½	1.4.	4	70,00B
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1911	—	1.1.	4	8,50B
Kuxe.					
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe	1911	200	ohn. Zins	o. Z.	1850G
Kons Hall. Pfännerschaft-kuxe.	—	40	„	„	—
Hallesche Pfännerschaft-Kuxe	—	—	„	„	—
Wernchen Weissenfelser Braunk.-Akt.-Ges. E.					

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19121214087/fragment/page=0002